



Baden-Württemberg.de

📅 09.05.2023

ERNÄHRUNG

# Online-Fachtag zum Tag der Kitaverpflegung



© picture alliance / dpa | Daniel Naupold

**Bei einem Online-Fachtag anlässlich des bundesweiten Tages der Kitaverpflegung hat Minister Peter Hauk die Bedeutung der Ernährungsbildung zur Sensibilisierung für das Thema Lebensmittelverschwendung betont.**

„Bei gemeinsamen Mahlzeiten in der Kita und Kindertagespflege können Kinder viel lernen, um ein gutes und nachhaltiges Essverhalten zu entwickeln. Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unterstützt Kitas und Kindertagespflegepersonen in allen Fragen rund um die Verpflegung und die **Ernährungsbildung**“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, **Peter Hauk**, anlässlich des Online-Fachtags „Lebensmittelverschwendung in Kita und Kindertagespflege vermeiden“ am Dienstag, 9. Mai 2023, der anlässlich des **bundesweiten Tages der Kitaverpflegung** vom **Landeszentrum für Ernährung** durchgeführt wurde.

# Sensibilisierung für wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln

„Der Landesregierung ist es seit Jahren ein wichtiges Anliegen, für einen wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln zu sensibilisieren, damit weniger Lebensmittel unnötigerweise im Abfall landen. In der [Ernährungsstrategie des Landes Baden-Württemberg \(PDF\)](#) ist die Reduzierung von Lebensmittelabfällen deshalb ein zentraler Punkt und vor dem Hintergrund des [Ukraine-Kriegs](#) und der Klimakrise wichtiger denn je“, betonte Minister Hauk.

„Als Vorsitzender der [Verbraucherschutzministerkonferenz](#) werde ich das Thema Vermeidung von Lebensmittelverschwendung in den Mittelpunkt rücken und plädiere beispielsweise für eine Überarbeitung des Mindesthaltbarkeitsdatums“, erklärte Minister Hauk. Die Fachkräfte in den Kitas und der Kindertagespflege seien wichtige Vorbilder und Lotsen in der praktischen Ernährungsbildung und er ermunterte die Einrichtungen, das Thema ausgewogene Ernährung noch stärker in ihren Konzeptionen und Verpflegungskonzepten zu verankern, um Kindern ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen.

## Unterstützung durch das Landeszentrum für Ernährung

Unterstützung bei der Umsetzung erhalten Kitas durch das Landeszentrum für Ernährung, welches freiberufliche Beratungskräfte, sogenannte Coaches für Kita- und Schulverpflegung, an interessierte Einrichtungen vermitteln kann. Mit dem [BeKi-Zertifikat für ernährungsbewusste Kitas](#) bietet das Land zudem ein besonders nachhaltiges Angebot, das alle Facetten des Themenfelds Essen und Trinken in den Einrichtungen berücksichtigt. „Mit dem BeKi-Zertifikat können engagierte Kitas zeigen, dass sie sich zu einer ausgewogenen Ernährung bekennen“, sagte Minister Hauk und rief alle Kitas in Baden-Württemberg auf, sich als BeKi-Kita zertifizieren zu lassen.

Der Tag der Kitaverpflegung, der vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) jährlich ausgerufen wird, macht auf die Bedeutung eines qualitativ hochwertigen Essensangebots aufmerksam und stellt außerdem die wichtige Rolle der Kita und der Kindertagespflege in der Ernährungsbildung heraus. „Kitas und die Kindertagespflege waren schon immer wichtige Bildungsorte für das Thema Ernährung. In den letzten Jahren ist deren Bedeutung durch längere Betreuungszeiten und mehr Mahlzeiten, die die Kinder in den Einrichtungen einnehmen, noch einmal gewachsen. Dabei sollte ein qualitativ hochwertiges Essensangebot selbstverständlich sein, und Kitas entsprechend Verantwortung für die Verpflegung übernehmen. Einrichtungen haben so auch die Chance, das Essverhalten der Kinder gesundheitsfördernd als auch nachhaltig zu prägen. Denn wie und was Kinder essen, bestimmt auch deren Wertschätzung für Lebensmittel“, sagte Minister Hauk.

Das Landeszentrum für Ernährung ist Ansprechpartner für alle Fragen rund um eine nachhaltige und ausgewogene Kita- und Schulverpflegung sowie für das BeKi-Zertifikat.

**Link dieser Seite:**

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/online-fachtag-zum-tag-der-kitaverpflegung>